

# Neue Ergebnisse zu den Lieb-Thirring Ungleichungen

DIRK HUNDERTMARK

Lieb-Thirring Ungleichungen erlauben es die Momente der negativen Eigenwerte von Schrödingeroperatoren durch den entsprechenden klassischen Phasenraumausdruck abzuschätzen. Sie sind dadurch ein unverzichtbares Hilfsmittel in der Spektraltheorie von Schrödingeroperatoren.

Wir werden kurz die Geschichte der Lieb-Thirring Ungleichungen im "letzten Jahrhundert" skizzieren und dann die Ergebnisse aus den letzten drei Jahren diskutieren, vor allem die grundlegende Idee von Laptev und Weidl, die "Induktion in der Dimension".